

# Von der reinen Zahlstelle zum Gesundheitspartner

Rolle eines Krankenversicherers bei  
der Förderung eines wertorientierten  
Gesundheitssystems

Jahrestagung der Plattform Qualitätsmedizin  
Schweiz 2023

16. November 2023, Bern

# Agenda

- 1. Rückblick: Rolle und Erwartungen eines Krankenversicherers an Value based healthcare (VBHC)**
- 2. VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned***
- 3. Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem**
- 4. Perspektive: wo wollen wir hin?**

# Rückblick: Rolle und Erwartungen eines Krankenversicherers an VBHC

Was erwartet die Groupe Mutuel von VBHC?

**Patienten im Zentrum**

$$\text{Value} = \frac{\textit{patient health outcomes for the condition}}{\textit{costs over the full cycle of care}}$$

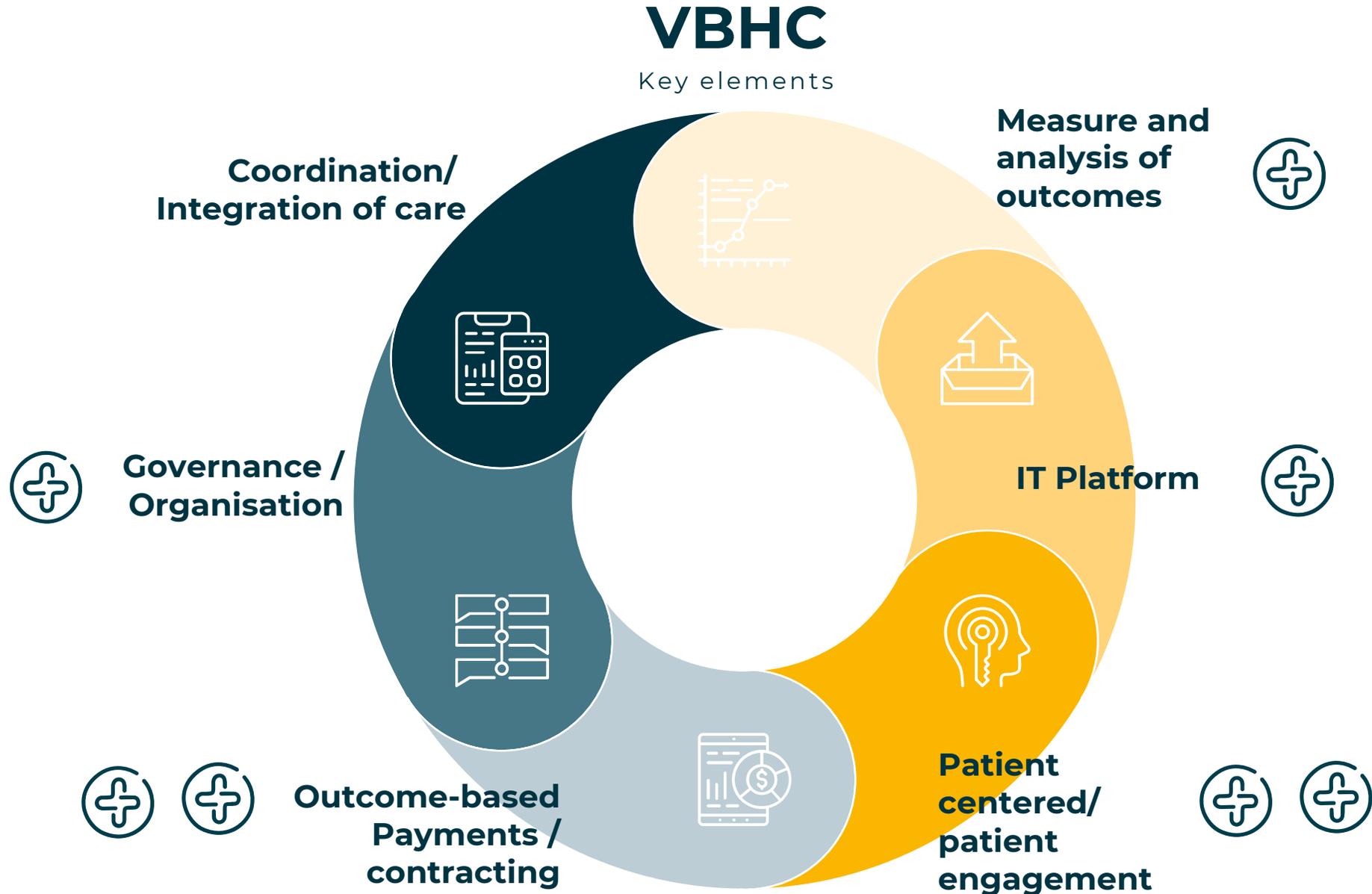
**Blick auf das  
ganze  
Gesundheits-  
system**

**die richtigen  
finanziellen  
Anreize**

**Kostendämpfung/-senkung**

# Rückblick: Rolle und Erwartungen eines Krankenversicherers an VBHC

Rolle eines Krankenversicherers im VBHC



## Rückblick: Rolle und Erwartungen eines Krankenversicherers an VBHC

Für die Groupe Mutuel bedeutet das:

**Optimierung der positiven Auswirkungen auf unsere Kunden und das Gesundheitssystem durch einen Ansatz, der sich auf die Qualität und den Mehrwert der Behandlung konzentriert**



### Entwicklung wertbasierter Abteilungsmodelle:

- ❖ Qualität statt Menge belohnen
- ❖ Verantwortungsbewusstsein des Spitals bezüglich der Ergebnisse für die Patienten stärken



### Die Patientenerfahrung und -ergebnisse optimieren

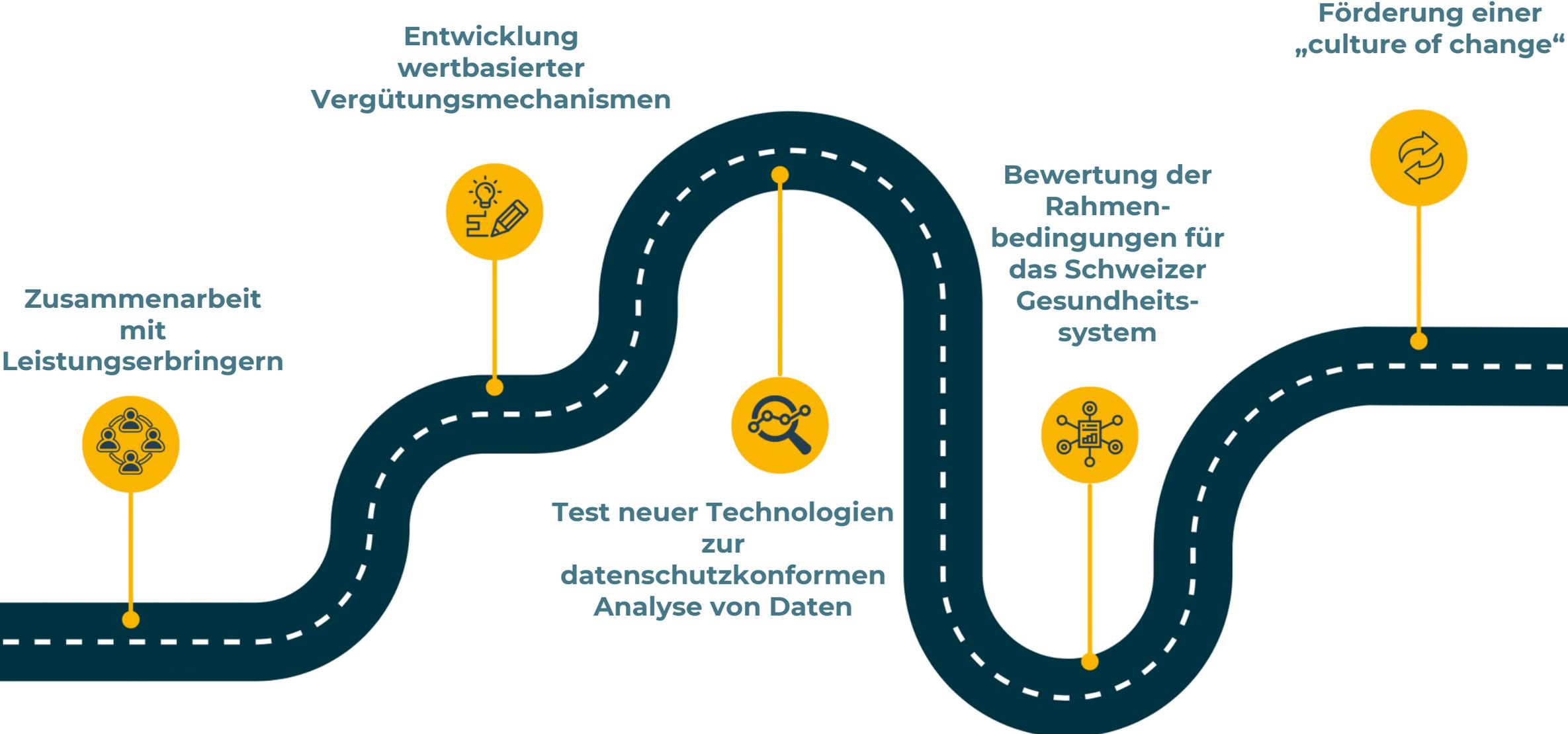
- ❖ Kundennaher Partner im Bereich Gesundheit
- ❖ Bessere Koordination der Behandlungspfade fördern und ermöglichen

# Agenda

1. Rückblick: Rolle und Erwartungen eines Krankenversicherers an Value based healthcare (VBHC)
2. VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*
3. Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem
4. Perspektive: wo wollen wir hin?

# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

## Überblick



# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

VBHC bei der Groupe Mutuel am Beispiel Projekt Pay for Patient Value

## Pilotprojekt

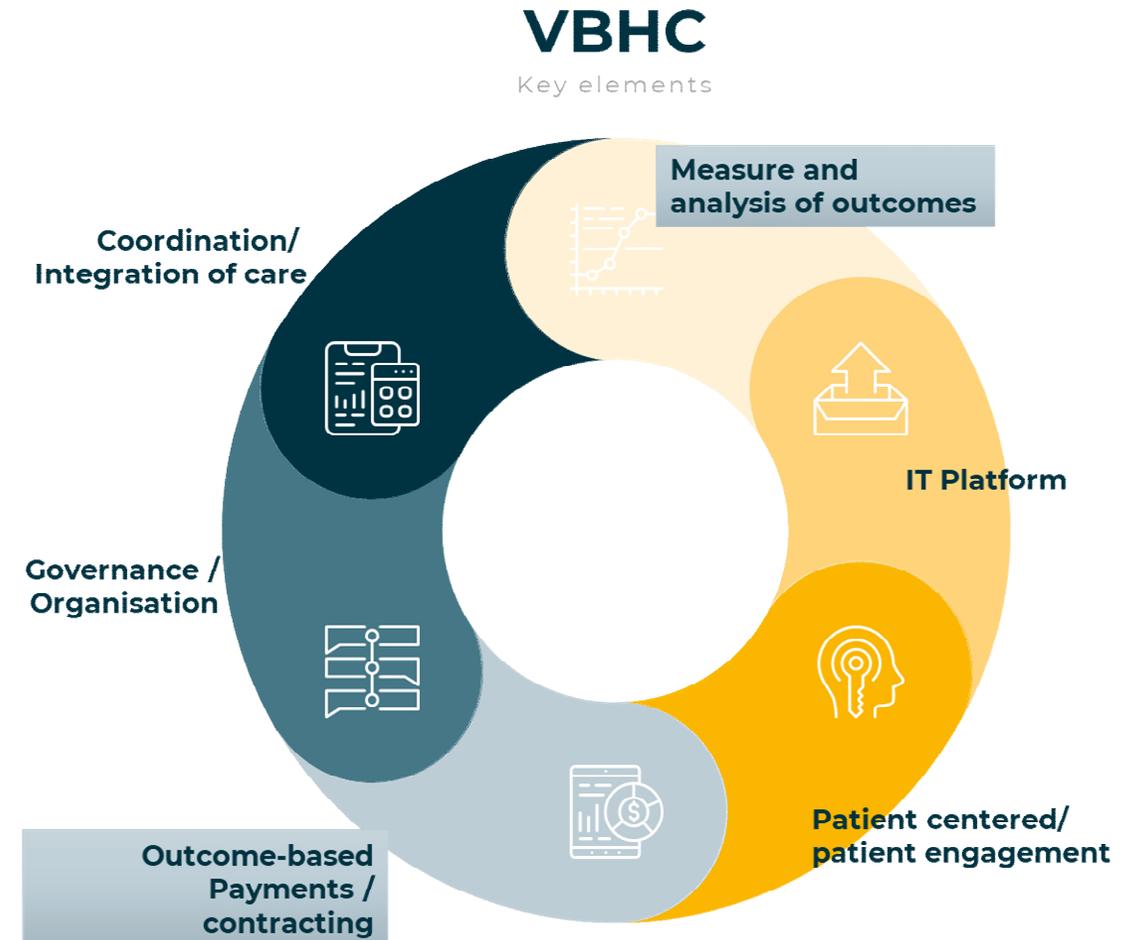
Ziel: Entwicklung eines neuen Abgeltungsmodells anhand des Mehrwerts für Patientinnen und Patienten

Bereich: Orthopädie

Projektpartner:



Kompetenzzentrum für Health Data Science



## **VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned***

Zusammenarbeit mit Leistungserbringern

### **Rekrutierung neuer Projektpartner im Projekt P4PV:**

- mehr Gewicht dem Projekt P4PV und dem VBHC-Ansatz verleihen
- die Glaubwürdigkeit des Abgeltungsmodells stärken

### **Erfolgsfaktoren:**

- Einbezug von Ärzten und Management
- Schaffung eines offenen Austauschs
- Aufbau von Vertrauen zwischen den Projektpartnern
- Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses

## **VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*** Entwicklung wertbasierter Vergütungsmechanismen

### **Test der ersten Version des Abgeltungsmodells**

3 Hauptergebnisse:

- Rein technisch und statistisch funktioniert es!
- CROMs: die Bewertung auf Patientenebene ist nicht angemessen und eine Risikoadjustierung ist nötig.
- PROMs: der Anreizmechanismus fördert die kontinuierliche Qualitätsverbesserung nicht ausreichend.

 Anpassung des Abgeltungsmodells

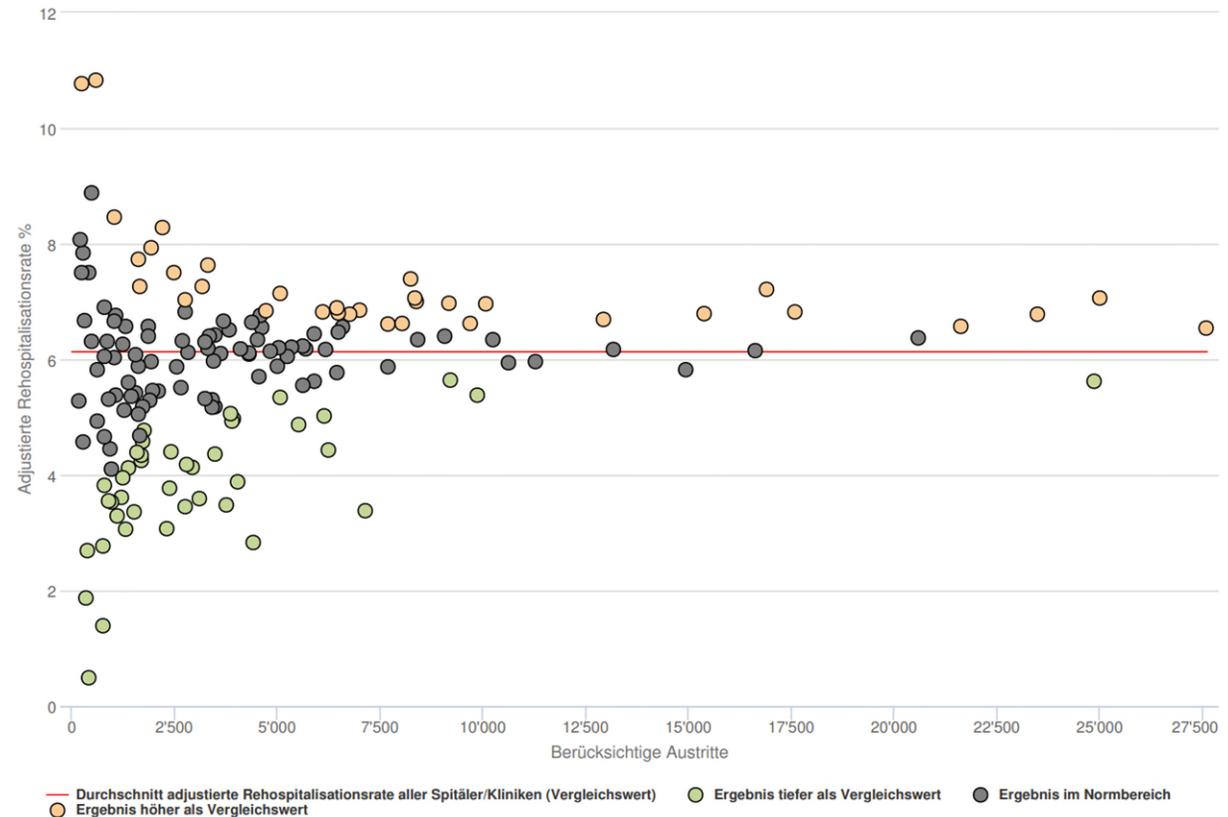
 Erfolgsfaktor: trial and error

# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

## Entwicklung wertbasierter Vergütungsmechanismen

### CROMs – klinische Ergebnisse

- 2 statt 3 Indikatoren :
  - Revision
  - Ungeplante Rehospitalisationen
  - Reoperationen
- Bewertung auf Spitalebene
  - Offene Diskussion: Vergleichsbasis
    - Interner Benchmark
    - oder
    - Externen Benchmark
- Risikoadjustierung: erweiterte Version der Standardized Mortality Ratio der BAG



### Rehospitalisationsraten spitalweit

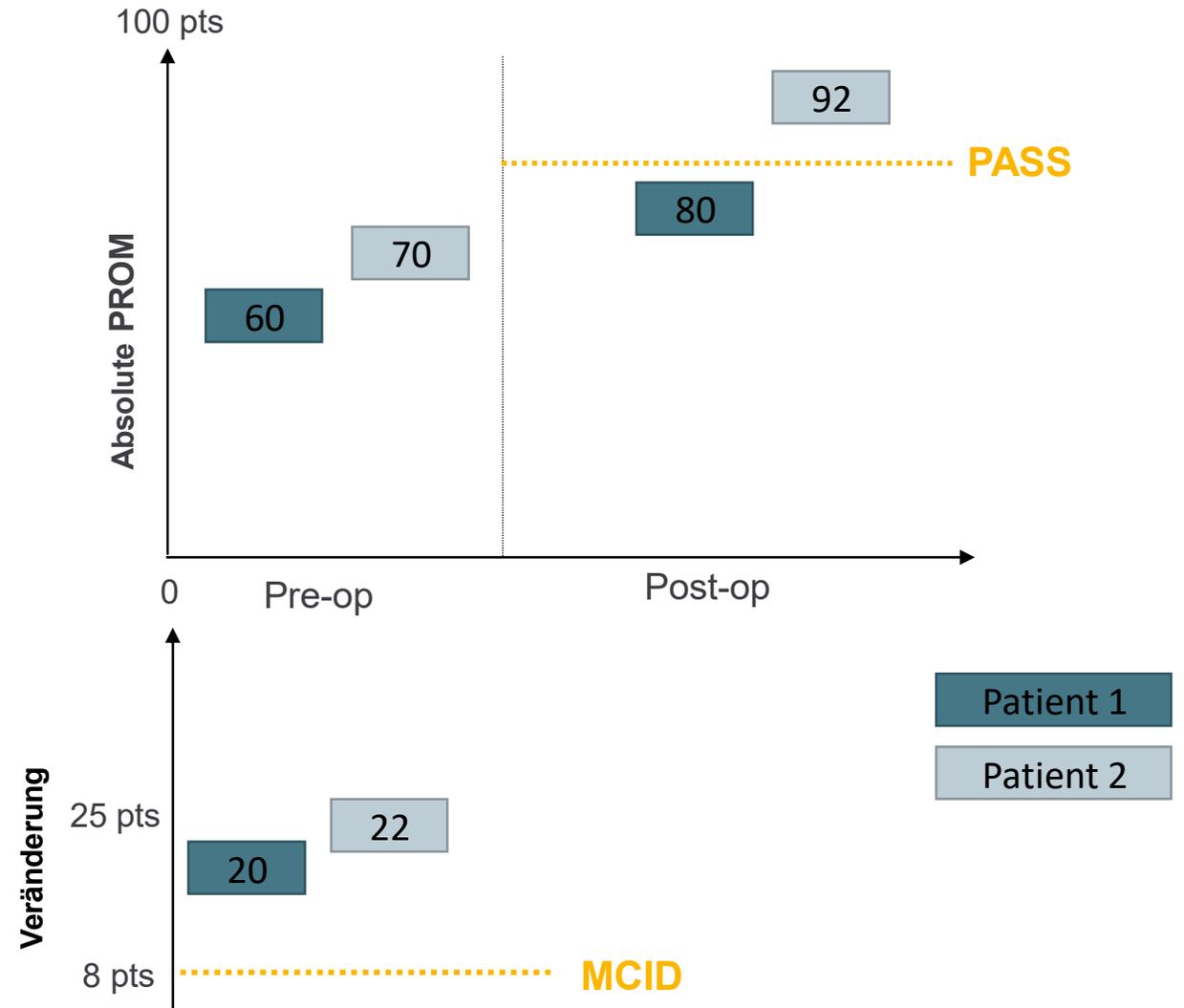
Quelle : ANQ, BFS-Daten 2021

# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

## Entwicklung wertbasierter Vergütungsmechanismen

### PROMs – Patienten-bezogene Indikatoren

- 2 Indikatoren :
  - Schmerz
  - Funktionalität
- Freie Wahl des validierten Fragebogens
- Bewertung auf Patientenebene
  - Vergleichsbasis: Schwellenwerte
    - MCID - Minimal Clinical Important Difference : Der MCID ist der kleinste Unterschied, den der Patient als wichtig erachtet.
    - PASS – Patient Acceptable Symptom State: Der PASS stellt das Symptomniveau dar, unterhalb dessen der Patient seinen Gesundheitszustand als akzeptabel betrachtet.
- Laufende Studie durch La Tour und USB, um diese Schwellenwerte zu berechnen.



### Schwellenwerte für PROMs

Quelle : Hôpital de La Tour

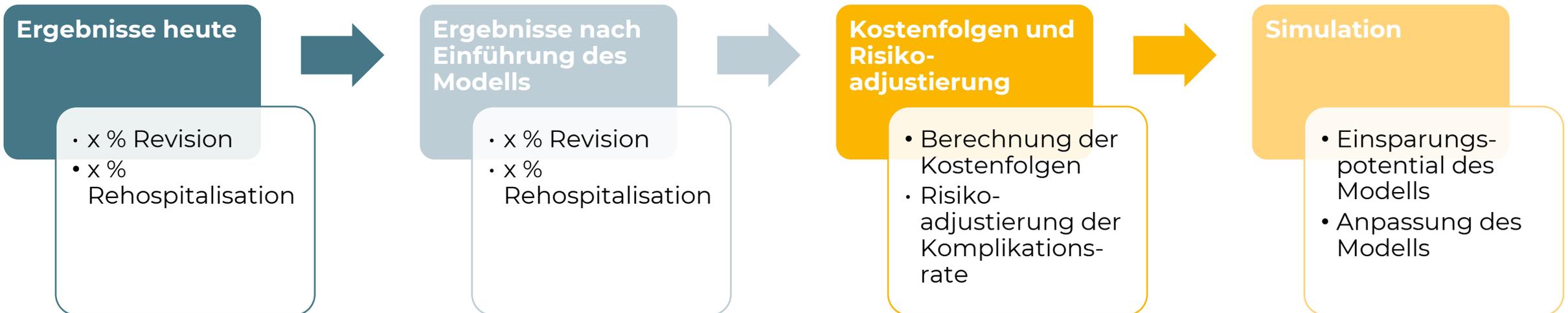
# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

## Entwicklung wertbasierter Vergütungsmechanismen

### Wirtschaftliche Nachhaltigkeit

#### Impakt des Abgeltungsmodells auf die Qualität

#### Impakt des Abgeltungsmodells auf die Kosten



## VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

Test neuer Technologien zur datenschutzkonformen Analyse von Daten

### Wie haben wir das Modell bis jetzt operationalisiert und getestet?

- Manuelle Extraktion der Leistungserbringerdaten
- Berechnung des Modells durch jedes Spital und Präsentation der Gesamtergebnisse bei den Projektpartnern
- Kostenanalyse anhand von BFS- und Versichererdaten



#### Verbesserung des Modells und Anwendung in breiterem Umfang:

- Implementierung im Schweizer Gesundheitssystem.
- Einfaches Einbeziehen von neuen Partnern
- Nutzung von Versicherungsdaten im Abgeltungsmodell

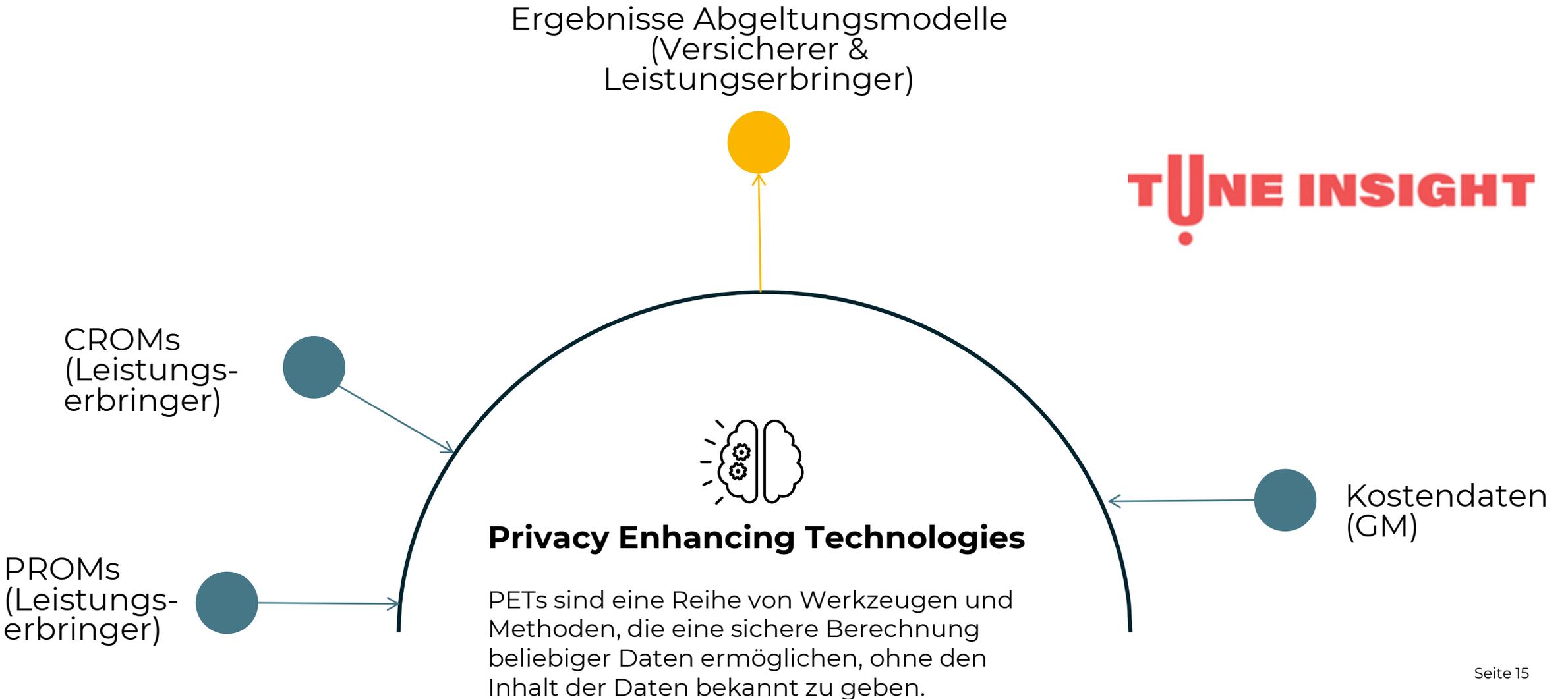
#### Sicherstellung des Vertrauens und der Transparenz der Ergebnisse:

- Transparenz darüber, wie die Ergebnisse berechnet wurden.
- Sicherstellung, dass die Ergebnisse nicht verändert werden.

Wir sollten die oben genannten Ziele erreichen und gleichzeitig die Vertraulichkeit und den Schutz von Patienten- und Versichertendaten gewährleisten.

# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

Test neuer Technologien zur datenschutzkonformen Analyse von Daten



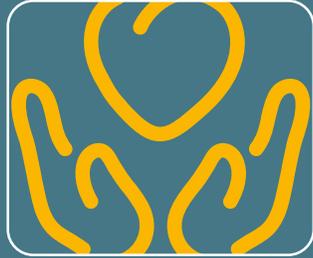
# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*

## Bewertung der Rahmenbedingungen für das Schweizer Gesundheitssystem



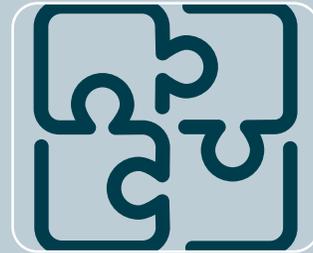
# VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learnt*

Förderung einer „culture of change“



## Leadership

Einrichtung einer eigenen Abteilung für VBHC



## Bereichsübergreifendes Team

- Data Analysts & Data Sciences
- Projekt Management
- Gesundheitökonomie
- Vertrauens- und Versicherungsärzte



## Verschiedene Krankheitsbilder und Projekte

- Orthopädie
- Chronische Krankheit
- Privacy Enhancing Technology
- ...

# Agenda

1. Rückblick: Rolle und Erwartungen eines Krankenversicherers an Value based healthcare (VBHC)
2. VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*
3. Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem
4. Perspektive: wo wollen wir hin?

# Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem

## Überblick



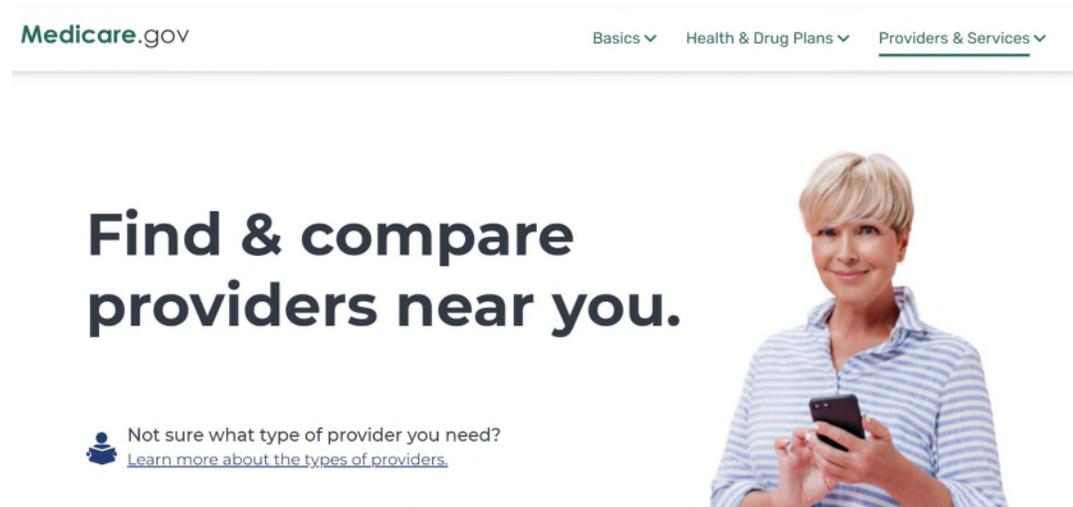
# Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem

## Einbezug der Patienten

**Herausforderung:** Die Patienten sind noch nicht (genug) im VBHC-Projekt einbezogen.

### Hebel:

- PROMs als Standard of Care festlegen
- Die Patienten in die Gestaltung des Behandlungspfades einbeziehen
- Transparenz und Orientierung der Patienten



# Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem

## Einsatz der Politik

Ein „günstige **Ausgangslage für neue innovative Lösungen**: alle Stakeholder suchen nach Lösungen, um die finanzielle Nachhaltigkeit und die Qualität unseres Gesundheitssystems zu gewährleisten.

### Herausforderungen:

- widersprüchliche Interessen
- keine umfassende Strategie
- verpasste Chancen, z.B. 2. Massnahmen-Paket

### Hebel:

- Initiative der Kantone und der EQK im Bereich PROMs
- parlamentarische Vorstösse

#### 21.3656 INTERPELLATION

Obligatorium zur Nutzung vom Patient Reported Outcome Measures (Proms)

Eingereicht von: WYSS SARAH  
Sozialdemokratische Fraktion  
Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Einreichungsdatum: 09.06.2021

#### 23.4004 POSTULAT

Qualitätsentwicklung. Ein Zeitplan zur Steigerung der Transparenz im Gesundheitswesen

Eingereicht von: FDP-LIBERALE FRAKTION

Einreichungsdatum: 14.09.2023

#### 23.4003 MOTION

KVG. Ermöglichung von freiwilligen qualitätsabhängigen Spitaltarifen

Eingereicht von: FDP-LIBERALE FRAKTION

Sprecher/in: SILBERSCHMIDT ANDRI

Einreichungsdatum: 14.09.2023

# Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem

## Von Pilotprojekten zur Value-based Versorgung

Heute

### Zusammenarbeiten

- Vertrauen aufbauen
- Pilotprojekte lancieren

Morgen

### Skalieren

- Pilotprojekte skalieren
- Rahmenbedingungen für einen Qualitätswettbewerb schaffen

Übermorgen

### Value-based Gesundheitssystem

- Anreize für alle Stakeholder in Einklang bringen
- Die Patienten am richtigen Ort zur richtigen Zeit und richtig versorgen



Heute

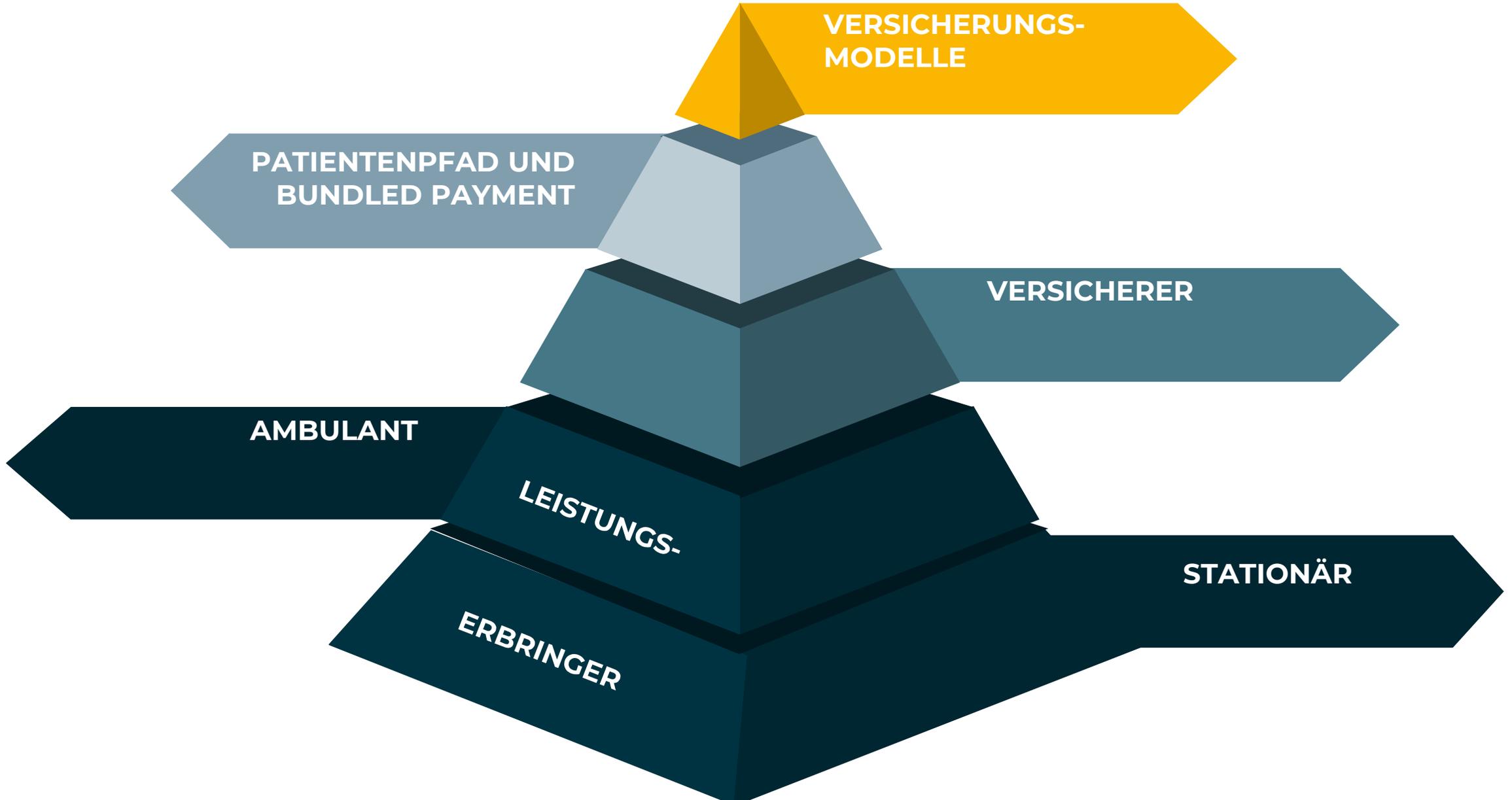
Morgen

Übermorgen

# Agenda

1. Rückblick: Rolle und Erwartungen eines Krankenversicherers an Value based healthcare (VBHC)
2. VBHC bei der Groupe Mutuel: roadmap und *lessons learned*
3. Herausforderungen und Hebel für ein wertorientiertes Gesundheitssystem
4. Perspektive: wo wollen wir hin?

# Perspektive: wo wollen wir hin?



e Merci Thank You  
ou Gracias Teşekk  
Köszönöm 🙌 Hvala  
a Grazie Danke Te  
Obbrigada Salamat